



Frau Landeshauptmann-Stv.ⁱⁿ
Mag.^a Christine Haberland
Bahnhofplatz 1
4021 Linz

Linz, am 17. Februar 2023

Schriftliche Anfrage der Klubvorsitzenden Sabine ENGLEITNER-NEU, M.A. M.A. und der Landtagsabgeordneten Doris MARGREITER an Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag.^a Christine HABERLANDER betreffend Schulsozialarbeit in Oberösterreich

Sehr geehrte Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin!

Kinder und Jugendliche haben unter den vergangenen Pandemie Jahren besonders gelitten. Eine groß angelegte Studie der Donau-Universität Krems, die Anfang 2021 durchgeführt wurde, zeigte etwa deutliche Verschlechterungen bei der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen: Mehr als die Hälfte litten unter einer depressiven Symptomatik, ein Viertel hatte Schlafstörungen und 16% der Befragten hatten suizidale Gedanken. Das zeigt, dass diese Bevölkerungsgruppe gerade jetzt mehr Unterstützung braucht, auch in der Schule. Die Schulsozialarbeit bietet etwa Hilfe für Kinder und Jugendliche, die sich in Konfliktsituationen befinden oder auffälliges Sozialverhalten zeigen. Sie bietet außerdem Hilfestellungen für Schüler:innen mit Integrationsproblemen oder bei der Bewältigung der Schule und des Lernens für Kinder, die von ihren Familien nicht ausreichend gefördert werden können.

Im Jahr 2009 beschloss der Landtag einstimmig (Beilage 1952/2009), dass der Aufbau des Schulverbindungsdienstes stufenweise erfolgen soll. Zunächst sollte dieser 52 Mitarbeiter:innen umfassen und dann bis Jahresende 2013 „schrittweise auf insgesamt 100 Mitarbeiter:innen aufgestockt“ werden. Die Umsetzung dieses letzten Ausbaus schritt ist bisher nicht erfolgt. Entsprechende Budgetanträge, wie zuletzt etwa die Beilage 393/2022, fanden im Landtag trotz Beschlusslage aus dem Jahr 2009 und trotz der besonderen Herausforderungen infolge der Corona-Pandemie keine Mehrheit. In diesem Zusammenhang erlauben wir uns, an Sie folgende Fragen zu richten:

- 1) Wie viele Schulen bzw. Klassen in den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen wurden in den Schuljahren 2018/19, 2019/20, 2020/21 und 2021/22 im Rahmen der Schulsozialarbeit jeweils betreut (Präsenzschulen)? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Bezirk, Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule) sowie jeweilige Anzahl der Klassen und Schüler:innen.

- 2) Wie viele der oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen wurden in den Schuljahren 2018/19, 2019/20, 2020/21 und 2021/22 jeweils im Rahmen der Schulsozialarbeit nicht betreut, waren also keine Präsenzschen? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Bezirk, Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule), Anzahl der Klassen und Anzahl der Schüler:innen der nicht betreuten Schulen.
- 3) Wie viel Personal (Vollzeitäquivalente) wurde in den Schuljahren 2018/19, 2019/20, 2020/21 und 2021/22 im Rahmen der Schulsozialarbeit an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen jeweils eingesetzt? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Bezirk und Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule).
- 4) Wie viele der vorgesehenen Dienstposten für die Schulsozialarbeit an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen waren in den Schuljahren 2018/19, 2019/20, 2020/21 und 2021/22 jeweils nicht besetzt und wie viele sind aktuell nicht besetzt? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr und Bezirk.
- 5) Wie viele Schüler:innen wurden in den Schuljahren 2018/19, 2019/20, 2020/21 und 2021/22 jeweils im Rahmen der Schulsozialarbeit an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen betreut? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Geschlecht, Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule), Bezirk und Dauer der Betreuung (Kurzzeit-, mittelfristige-, Langzeitbetreuung)
- 6) Durch wen (Lehrer:innen/Schule, Schüler:innen, Eltern, Sonstige) erfolgte in den in Frage 5 genannten Betreuungsfällen die Kontaktaufnahme zur Schulsozialarbeit? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule) und Bezirk.
- 7) In wie vielen der in Frage 5 genannten Betreuungsfällen musste durch die Schulsozialarbeit eine Erziehungshilfemaßnahme gewährt werden? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule) und Bezirk.
- 8) Wie viele der in Frage 5 genannten Schüler:innen, die im Rahmen der Schulsozialarbeit betreut wurden, gingen nicht an sogenannte Präsenzschen? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Bezirk und Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule).

- 9) Was waren die häufigsten Probleme, mit denen die in Frage 5 genannten betreuten Schüler:innen zu kämpfen hatten? Bitte um tabellarische Darstellung nach Schuljahr, Bezirk und Schultyp (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule).
- 10) Gab es in den Schuljahren 2018/19, 2019/20, 2020/21 und 2021/22 jeweils Wartezeiten für Schüler:innen, die Betreuung durch die Schulsozialarbeit an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen brauchten? Wenn ja, bitte um tabellarische Darstellung nach Bezirk und durchschnittlicher Wartezeit.
- 11) Gibt es aktuell Wartezeiten für Schüler:innen, die Betreuung durch die Schulsozialarbeit an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen brauchen? Wenn ja, bitte um tabellarische Darstellung nach Bezirk und durchschnittlicher Wartezeit.
- 12) Wie viele Schulsozialarbeiter:innen (VZÄ) stehen im aktuellen Schuljahr je Bezirk an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen zur Verfügung und wie viele Schüler:innen kommen insgesamt (Präsenz- und Nicht-Präsenzschulen) derzeit je Bezirk auf eine:n Schulsozialarbeiter:in (VZÄ)?
- 13) Wie viele Schüler:innen werden im Durchschnitt von einer:m Schulsozialarbeiter:in (VZÄ) an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen pro Monat betreut? Bitte um tabellarische Darstellung nach Bezirk.
- 14) Wie viele Betreuungsstunden werden im Durchschnitt für eine betreute Person an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen im Rahmen der Schulsozialarbeit aufgewendet und wie häufig (monatlich, wöchentlich,...) werden Betreuungstermine im Durchschnitt durchgeführt? Wenn möglich, bitte um tabellarische Darstellung nach Bezirk.
- 15) Planen Sie eine Ausweitung des Angebots der Schulsozialarbeit an den oberösterreichischen allgemeinen Pflichtschulen im Sinne des Landtagsbeschlusses aus dem Jahr 2009 (Beilage 1952/2009) und wenn ja, bis wann?
- 16) Wie verliefen die Gespräche über die Aufstockung der Schulsozialarbeit mit dem Bund, die Sie im Rahmen der Beantwortung der mündlichen Anfrage des damaligen Klubvorsitzenden Michael Lindner in der Landtagssitzung am 27. Jänner 2022 angekündigt haben?

Mit freundlichen Grüßen